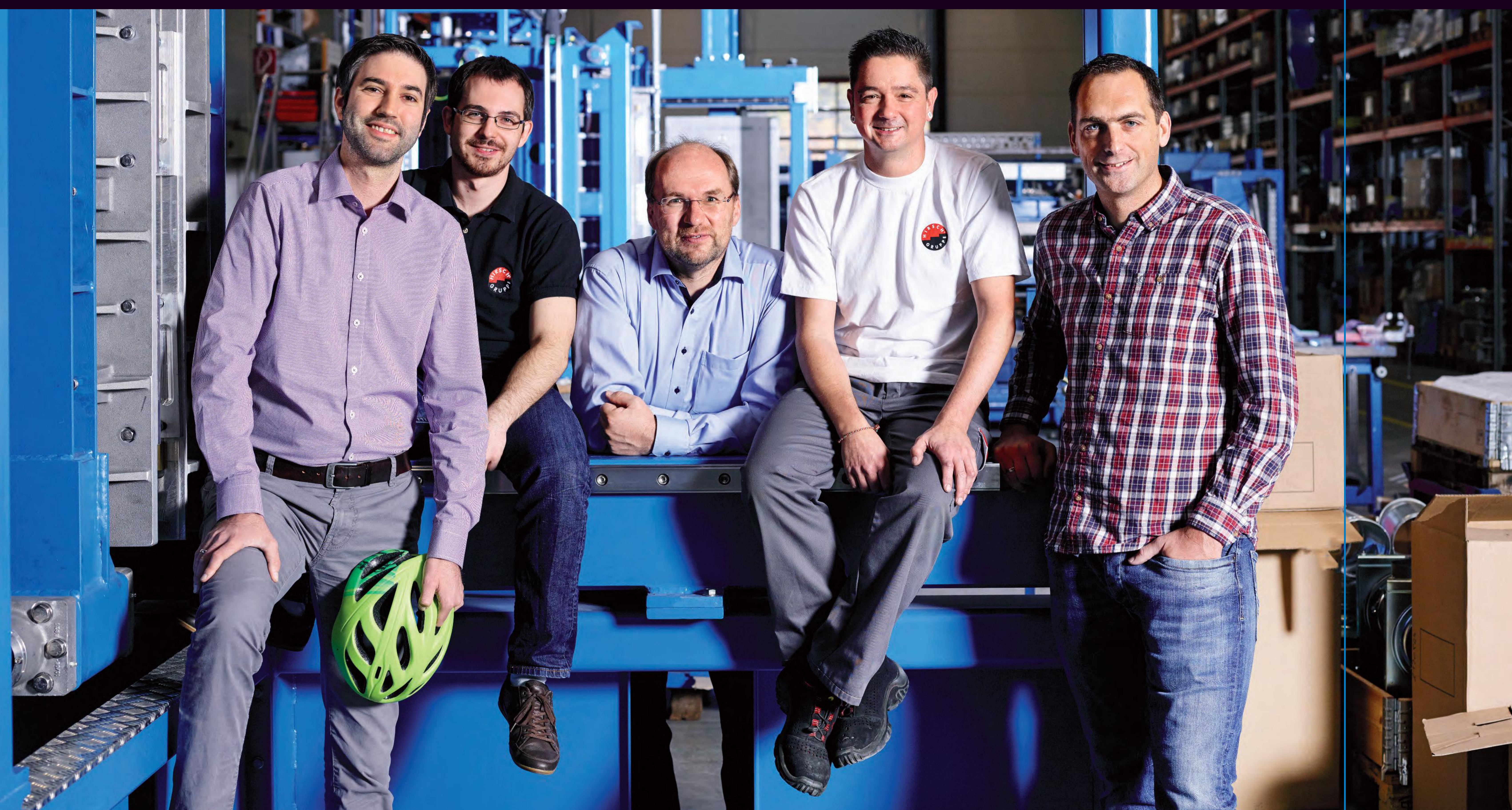


Innovations- und Forschungspreis des Landes Kärnten 2017

KWF
Kärntner
Wirtschaftsförderungs
Fonds

HIRSCH Maschinenbau GmbH

IWB
Investitionen
in Wachstum und
Beschäftigung
2014-2020



NOMINIERUNG KATEGORIE

Großunternehmen

PROJEKT

HT8-Twin Maschine

↑ **von links nach rechts**
Andreas Klapf | Entwicklungsleiter
Christian Köfler | Konstrukteur
Martin Klatzer | Konstruktionsleiter
Klaus Lubitsch | Maschinenbautechniker
Peter Sprachmann | Softwaretechniker

→ **HIRSCH Maschinenbau GmbH**
Glanegg 58
9555 Glanegg
www.hirsch-gruppe.com

Michaela Andritsch
Telefon (04277) 2211-120
michaela.andritsch@hirsch-gruppe.com

Die HIRSCH Maschinenbau GmbH ist ein seit 1985 bestehendes Unternehmen mit Sitz in Glanegg und gehört zur HIRSCH Servo Gruppe. Das Unternehmen ist spezialisiert auf die Herstellung von qualitativ hochwertigen, flexiblen und wirtschaftlichen Maschinen und Anlagen zur Verarbeitung von EPS, expandierbarem Polystyrol, besser bekannt unter den Markennamen Porozell und Styropor. Im Bereich innovativer Maschinenteknologie ist HIRSCH weltweit unter den marktführenden Unternehmen anzusiedeln. In Glanegg finden sämtliche Prozesse des Entstehungszyklus einer Maschine statt: Ideengenerierung, Innovation, Konzeptionierung, Planung und Entwicklung (mechanisch, elektrisch, elektronisch und softwaretechnisch), Herstellung und Assembling der Maschinen.

Derzeit werden zur Herstellung von Helmen gewöhnliche Formteilautomaten verwendet, die im Hinblick auf Arbeitssicherheit und Wirtschaftlichkeit (Energie- und Ressourceneffizienz) nicht optimal sind. Das Produkt »HT8-Twin« von HIRSCH Maschinenbau ist eine EPS-Formteilmaschine, die besonders im Bereich der Herstellung von Helmen eine Innovation darstellt. Im Zuge der Entwicklung der HT8-Twin Maschine wurde die Sicherheit für das Maschinenbedienpersonal als oberste Priorität angesehen. Die Menüführung und Bedienung der Maschine ist übersichtlich gestaltet und erfolgt intuitiv, wobei großflächige Touch-Screens zum Einsatz kommen. Der Grundriss der Maschine und die Bedienung wurden vollkommen neu überdacht. Dadurch entstand ein Maschinenkonzept, das in dieser Form noch nie Anwendung fand. Neue technische Ansätze werden verfolgt, die sowohl auf mechanischer als auch auf elektrischer und steuerungstechnischer Seite Vorteile mit sich bringen und eine effiziente und sichere Bedienung der Maschine ermöglichen.